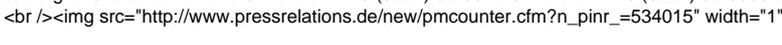




China Print 2013 bestätigt führende Rolle des chinesischen Marktes für Heidelberg

China Print 2013 bestätigt führende Rolle des chinesischen Marktes für Heidelberg
Größte Druckfachmesse in Asien lockt über 180.000 Besucher an
Heidelberg präsentiert bedarfsgerechtes Produkt- und Serviceangebot
Erfolgreicher Verkaufsstart der Speedmaster SX-Plattform in China
Maschinen aus lokaler Produktion stark nachgefragt
Mit mehr als 180.000 Besuchern hat sich die Fachmesse China Print, die vom 14. bis 18. Mai 2013 in Peking stattfand, zum größten Branchentreff Asiens entwickelt. Neben den zahlreichen Interessenten aus China stieg die Zahl der ausländischen Besucher deutlich an. Vor allem Druckereien aus dem asiatischen Raum wie Taiwan, Philippinen und Indien, aber auch Besucher aus Mittel- und Südamerika sowie Russland informierten sich auf der China Print. Die Heidelberger Druckmaschinen AG (Heidelberg) hatte unter dem Motto Discover HEI im wachsenden asiatischen Markt ihr Produkt- und Serviceangebot vorgestellt und dabei auch zahlreiche Neuheiten gezeigt. "Wir sind mit dem Verlauf der Messe sehr zufrieden", sagte Marcel Kiessling, Vorstand von Heidelberg für die Bereiche Vertrieb und Services. "Das Interesse der Kunden an unseren neuen Produkten und Dienstleistungen war sehr groß. Wir sind zuversichtlich, auch künftig von dem Potenzial in dieser Region profitieren zu können."
Der Messauftritt von Heidelberg konzentrierte sich auf die Bedürfnisse, die für die Kunden aus dem chinesischen und asiatischen Raum besonders im Vordergrund stehen: hohe Produktivität durch schlanke Produktionsprozesse (HEI Productivity), Veredelung im Verpackungsdruck (HEI Emotions und HEI End), Web-to-Print (HEI Integration) und ökologisches Drucken (HEI Eco). Dazu wurde den Besuchern ein kompletter Druckere workflow für den Verpackungsdruck vorgestellt. Auch für den Werbedruck demonstrierte Heidelberg zum Thema schlanke Produktion sowie Integration von Web-to-Print den gesamten Produktionsprozess. Angebote rund um das ökologische Drucken fanden sich in allen Bereichen wieder.
Premiere der Speedmaster SX-Plattform im chinesischen Markt
Erstmals für den chinesischen Markt wurde die neue Druckmaschinen-Plattform SX mit der Speedmaster SX 102-Achtfarben mit Wendung gezeigt. Schwerpunktmäßig ist dieses Angebot für das Segment Werbedruck optimiert und richtet sich verstärkt an Druckereien, die wachsen und dadurch ihre Produktivität weiter steigern wollen.
Produkte aus lokaler Produktion in Qingpu stark nachgefragt
Präsentiert wurden in Peking auch die Standard-Vierfarbendruckmaschinen Speedmaster SM 52 und SM 74 aus der chinesischen Produktion in Qingpu bei Shanghai. Ebenfalls zu sehen war die Speedmaster CD 102-Fünffarben, die seit Frühjahr des letzten Jahres neu im Produktionsprogramm von Qingpu hergestellt wird. Heidelberg ist der einzige europäische Druckmaschinenhersteller mit einer eigenen Fabrik in China. Seit Start im Jahr 2005 wurden über 900 Druckmaschinen der verschiedenen Formate sowie mehr als 770 Falzmaschinen KH 66/78 produziert und in China sowie auch außerhalb des Landes verkauft. Die Qualität der chinesischen Fertigung hat die Kunden überzeugt. Rund die Hälfte der auf der Messe bestellten Druckwerke entfiel auf Standardmaschinen aus Qingpu.
Dienstleistungsangebot mit Serviceverträgen und Saphira Verbrauchsmaterialien
Als Antwort auf die Anforderungen des asiatischen Marktes nach einem reibungslosen Betrieb der Maschinen präsentierte Heidelberg sein Angebot für den Bereich Service und Verbrauchsmaterialien. Dazu stellte das Unternehmen passgenaue Serviceverträge für die unterschiedlichen Geschäftsmodelle von Druckereien vor. Heidelberg hat sein Remote-Service-Konzept weiterentwickelt und bietet nun die Funktion Remote Monitoring an. Hier wird der Zustand der Maschine permanent im Betrieb überwacht, so dass eventuelle Störungen frühzeitig erkannt werden. Mit Saphira Verbrauchsmaterialien von Heidelberg und dem Serviceangebot können chinesische Druckereien das Potenzial der Maschinen vollständig ausschöpfen und gleichzeitig die Umwelt schonen.
Die Nachfrage chinesischer Kunden auf der Messe nach passenden Finanzierungskonzepten war ebenfalls sehr hoch. Dazu bot der Bereich Financial Services von Heidelberg zusammen mit externen Finanzierungspartnern vor Ort umfangreiche Finanzierungslösungen an. Rund zwei Drittel der Maschinenverkäufe begleitet Heidelberg in diesem Markt aktiv mit seinen Partnern.
China bleibt der wichtigste Einzelmarkt für Heidelberg
Heidelberg erzielt rund 16 Prozent seines Gesamtumsatzes in China. Damit ist das Land der größte Einzelmarkt für das Unternehmen. Auch künftig wird von einem weiteren Marktwachstum ausgegangen. Darauf hat Heidelberg seine Marktorganisation in China ausgerichtet und stellt mit über 1.000 Mitarbeitern die umfangreichste Organisation eines ausländischen Druckmaschinenherstellers. Dazu zählen neben den mehr als 600 Mitarbeitern in Vertrieb und Service auch rund 450 Mitarbeiter in der Produktion.
Heidelberger Druckmaschinen AG
Kurfürsten-Anlage 52-60
69115 Heidelberg
Deutschland
Telefon: +49 (6221) 92-00
Telefax: +49 (6221) 92-6999
URL: <http://www.heidelberger-druckmaschinen.de>


Pressekontakt

Heidelberger Druckmaschinen AG

69115 Heidelberg

heidelberger-druckmaschinen.de

Firmenkontakt

Heidelberger Druckmaschinen AG

69115 Heidelberg

heidelberger-druckmaschinen.de

Die Heidelberger Druckmaschinen AG (Heidelberg) ist ein international agierendes Unternehmen mit Hauptsitz in Heidelberg. Mit rund 18.700 Mitarbeitern in über 170 Ländern bietet Heidelberg ein umfassendes Lösungsangebot für die grafische Industrie, die das gesamte Spektrum von der Druckvorstufe über den Druck bis zur Drucknachbereitung abdeckt. Das Unternehmen entwickelt und produziert Software, elektronische Druckvorstufengeräte, Bogenoffset-, Rollenoffset- und digitale Druckmaschinen sowie Weiterverarbeitungslösungen. Es verfügt mit insgesamt 14 Standorten und 250 Vertriebsniederlassungen weltweit über das größte Vertriebs- und Servicenetz der Branche.